

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2005-11-21

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter: SPD-Fraktion
Fraktion BÜNDNIS
90/DIE GRÜNEN
Telefon: 545-2962

**Antrag
Drucksache Nr.**

00905/2005

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Berichts Antrag: Übergriffe auf das Café "subversiv" in der Paulsstadt

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis zum 16. Dezember 2005 schriftlich zu folgenden Fragen Stellung zu beziehen.

1. Wie ist der Sachstand in der Verwaltung hinsichtlich der Übergriffe auf das Café „subversiv“?
2. Welche Strategien will der Oberbürgermeister zukünftig entwickeln, um weitere Übergriffe durch Hooligans zu verhindern?

Begründung

Seit der Eröffnung des Café „subversiv“, einem alternativen Treffpunkt in der Paulsstadt, im Juli diesen Jahres berichten Inhaber und Gäste von wiederholten Drohungen und Provokationen durch Hooligans aus Schwerin. Aufgrund der Situation mussten die Betreiber zeitweise das Café vorzeitig schließen und damit Einnahmeverluste hinnehmen.

Am 22. Oktober 2005 wurden in dem Café erstmals Sachvermögen zerstört und die Fensterscheiben zerschlagen. In der Nacht vom 19. zum 20. November wiederholte sich dieser Vorgang erneut.

Weder die Öffentlichkeit noch die Stadtvertreter wurden über das dortige Geschehen bislang in Kenntnis gesetzt.

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---

Anlagen:

keine

gez. Dr. Thomas Haack
Fraktionsvorsitzender

gez. Manfred Strauß
Fraktionsvorsitzender